

ragende

reformierte
kirche gossau zh

Eine Beilage der Zeitung *reformiert*.



Konflager Pfr. Johannes Huber (Foto: zvg, Johannes Huber)

konflager von pfr. huber

am Neuenburgersee

Das Highlight unseres Konfjahres war das Lager in Vaumarcus. Über die Aussicht vom Lagerhaus auf den Neuenburgersee staunten wir jeden Morgen neu. Die Campanlage bot unzählige Möglichkeiten zum Sport machen.

Das Thema «490 hät er gseit» begleitete uns durch die Woche. Mithilfe von Gleichnissen aus der Bibel beschäftigten wir uns mit Themen wie z.B. Vergebung und Nächstenliebe. In der jeweils anschliessenden Kleingruppenzeit sprachen wir über unsere Gedanken und unseren Glauben. Ich fand es spannend, die Meinung der anderen zu hören und mit ihnen zu diskutieren.

Im Stapferhaus besuchten wir die Ausstellung «FAKE, die ganze Wahrheit». Beim Kartfahren gaben alle Vollgas und während dem Wandern freuten wir uns über die Steinböcke, die Aussicht und die Schneeflecken.

Am Donnerstagmorgen hatten wir einen Special Guest zu Besuch: Christian Jungo sprach mit uns über das Thema «Pornografie vs. gesunde Sexualität/Liebe». Am Knigge-Festabend lernten wir mit verschiedenen Challenges die Regeln von Knigge kennen. Viel Spass hatten wir auch am Abschlussabend, der eine Mischung aus Jopardy und Schlag den Leiter war. Beim Tagesabschluss erzählten die Leiter uns jeweils ihre Geschichte mit Gott. Es war spannend zu hören, dass Gott auch im Leben von Personen gewirkt hat, die wir auch kennen.

Jana Altorfer, Konfirmandin Konfgruppe Pfr. Huber

konflager von pfr. meier

In diesem Jahr wurde uns ein Haus mitten in der malerischen Toscana zur Heimat. Die dicken Wände des Hauses liessen die winterliche Kälte nicht



Konflager von Pfr. Christian Meier (Foto: zvg, Christian Meier)

heraus. Als dann anfangs Woche das Warmwasser nicht funktionierte, wurde der heisse Tee zum Freund.

Die Biografie von Saulus, der zum Paulus wird, hat uns durch die Woche begleitet. Der Mann voller Eifer, der seine ganze Kraft zuerst gegen und dann für die wachsende Christengemeinde einsetzt, ist ein Influencer. Er bewegte Menschen zum Guten und Schlechten. Da stellt sich die Frage: Zu wem werde ich? Was beeinflusst mich und wen präge ich mit meinem Verhalten? Die Konfirmanden, die mitten im Übergang von Schule und Beruf stehen, haben sich mit diesen Fragen auseinandergesetzt.

Neben dieser inhaltlichen Auseinandersetzung gab es viele Ausflüge. Die Cinque Terre mit ihren malerischen Städtchen in den Felsen, Pisa mit dem schiefen Turm, das Meer und ein Besuch im Seilpark belebten die Gemeinschaft. Der Schluss war ein Fest, das durch die Konfirmanden verantwortet wurde. Das Team ist über die Kreativität und Umsetzung begeistert. Dankbar schauen wir zurück!

Christian Meier, Pfarrer

ökum. Seniorenausflug

**ins Musikautomatenmuseum in Seewen SO
Donnerstag, 29. August 2019**

Durch die malerischen Jura-Hügel der Nordwestschweiz führt die Carfahrt ins solothurnische Seewen. Bekannt ist dieses Dorf durch sein Musikautomatenmuseum. Das klingende Museum beherbergt eine der weltweit grössten Sammlungen von Schweizer Musikdosen und eine vielfältige Auswahl an Musikautomaten aus den vergangenen Jahrhunderten. Nach dem Mittagessen geht die Fahrt weiter auf die Baldegg – ein Aussichtspunkt oberhalb von Baden AG. Dort locken ein leckeres Zvieri sowie für Schwindelfreie der historische Aussichtsturm, von dem man bei schönem Wetter eine herrliche Rundumsicht geniessen kann. Abfahrt 8.00 Uhr beim Ernst Brugger-Platz, Rückkehr ca. 18.30 Uhr. Flyer mit allen Infos zur Anmeldung lie-

gen in den kirchlichen Gebäuden auf. Wir freuen uns auf Ihr Dabeisein!

Adelheid Huber, Pfarrerin

nachhaltigkeit im kgh

«Es sollte nicht mehr verbraucht werden, als jeweils nachwachsen, sich regenerieren, künftig wieder bereitgestellt werden kann...»

Im Sommer 2018 durfte das Angestelltenteam der ref. Kirche Gossau eine interessante Führung in Stäfa zum Thema «Nachhaltigkeit», resp. Grüner Guggel in der Kirchgemeinde am See erfahren.

Die Stäfner befassen sich mit Umwelt- und Schöpfungsthemen. Sie verbesserten z.B. die Abfalltrennung, legten Blumenwiesen an, bauten vor der Kirche Wildbienenhotels... Motiviert machten wir uns nach dem Besuch in Stäfa daran, auch in Gossau einiges anzupassen und umzusetzen. Gerne machen wir einen Zwischenbericht: Unnötige Post wurde abbestellt, die Grundtemperatur in der Kirche ist um ein Grad gesenkt worden, auf den Sitzungstischen stehen vermehrt Wasserkrüge mit frischem Gossauer Hahnenwasser, anstelle von PET-Flaschen mit «teurem» Kohlensäurewasser, wir verwenden für Anlässe gerne regionale Produkte, so z.B. lieber Apfelsaft aus Bertschikon anstelle des Orangensafts aus Florida, in der Kirche haben wir 140 Stk. 100 Watt Halogenlampen durch LEDs ersetzt und sparen dadurch 85% Strom. Auch im KGH und bei der Aussenbeleuchtung sind möglichst nur noch LED-Leuchtmittel im Einsatz, wir drucken standardmässig schwarzweiss, beidseitig auf zertifiziertes Papier (blauer Engel), wir drucken weniger Flyer aufs Mal und tendieren zum papierlosen Büro. Der Drucker wie auch die Kaffeemaschine verfügt neu über eine Zeitschaltuhr für Nachtabschaltung. Wir trennen unseren Abfall akribischer, Tetrapacks werden separiert, einige Detailhändler nehmen diese dankbarerweise zurück... In unserer Kaffeemaschine verwenden wir Bio-Kaffee von claro für ein besonderes

Der Ökumenische Seniorenausflug führt uns ins Musikautomatenmuseum – jetzt anmelden. (Foto: pixabay.com)



Kaffeevergnügen. Die Abendmahlgläsli in der Kirche sind neu aus Glas anstatt aus Plastik und können so wiederverwendet werden, dies gilt natürlich auch fürs Geschirr bei (grossen) Anlässen. Lukas Frey, unser Sigrüst, verwendet seit letztem Jahr Bio-Dünger anstelle des günstigeren Mineraldüngers. Das KGH wird mit umweltverträglicheren Reinigungsmittel geputzt. Wir versuchten diesen Winter, während der Heizperiode, kontrollierter zu lüften. Die Unti-Schüler machen die Ausflüge mit den ÖV, anstelle der Eltern-Taxi's... dies sind kleine Schritte, aber solche mit hoffentlich langfristig grossen Auswirkungen.

Haben Sie auch Ideen, was in der ref. Kirche Gossau noch umgesetzt oder verbessert werden könnte? Danke für Ihre Vorschläge per Mail an katharina.lisser@refgossau.ch, Betreff: [Nachhaltigkeit](#). Wir freuen uns an diesem Thema weiterzuarbeiten und etwas für die nächste Generation zu tun.

Kathrin Lässer, Kommunikation

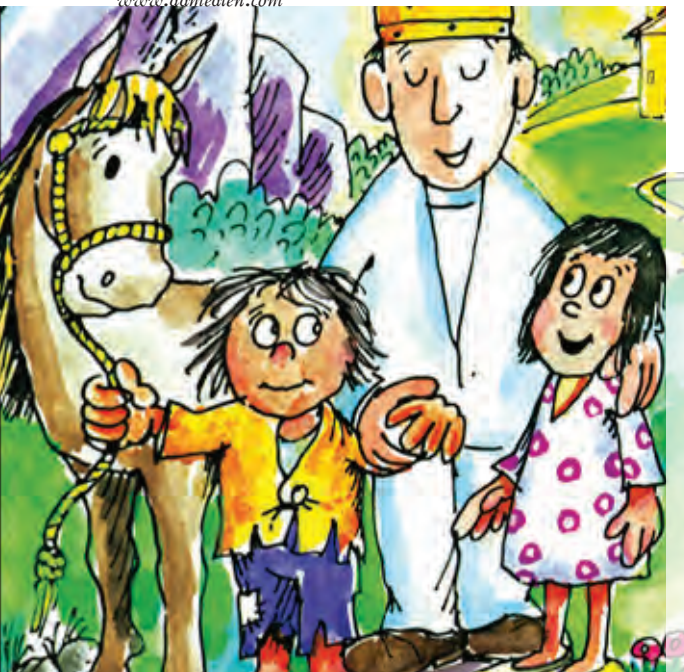
cevi herbstlager

Für alle Kinder von der 2.–7. Klasse findet vom 6.–13.10.2019 eine erlebnisreiche Woche zur Geschichte «Nicht wie bei Räubers» statt.

Die Vorbereitungen für das Herbstlager des Cevi Gossau sind in vollem Gange. Wir freuen uns auf eine unvergessliche Woche. Eine Woche, in der Abenteuer, Beziehungen und der christliche Glaube im Vordergrund stehen. Ein Räuberjunge namens Tom kann es kaum fassen, dass er eines Morgens im Schloss eines Königs aufwacht. Jemand hat ihn aus der dunklen Höhle befreit, in die ihn die Räuber eingesperrt hatten. Der König selbst hat ihn ins Schloss gebracht. Für Tom beginnt ein neues, abenteuerliches Leben. Wir freuen uns, diese Geschichte mit zahlreichen Kindern und Leiter/innen in Segnas Disentis zu erleben und sind gespannt, was Tom im Königsschloss alles erleben wird. Am 26. Juni 2019 findet ein Elternabend statt, um über das Herbstlager zu informieren.

Philipp Hauser, Hauptleiter Hela

Quellenangabe: Illustration: German Frank, (c) D & D Medien GmbH, www.ddmedien.com



2. Klass-Untiwoche in den Frühlingsferien (Foto: Aline Hanke)

2. klass untiwoche

Zu vierzehnt sind wir ins Untilager der Zweitklässler gestartet.

Wir haben uns am Montag gemeinsam auf eine Reise gemacht, sind durch die Kirche, den Kirchenhimmel und jede Ecke, die wir finden konnten, gewandert, gerannt oder geschlichen, haben bunte Fenster bewundert und eine bewegte Geschichte erfahren. Dienstags ging es weiter, zurück in der Zeit, weit weit zurück bis zu einem Mann namens Abraham und seiner eigenen langen Reise. Mittwochs hörten wir vom rauschenden Nil und dem kleinen Körbchen, das darin schwamm, in dem ein Kindchen, das man Moses nannte, lag und wie es erwachsen wurde und durch Gottes Kraft und Hilfe sein Volk aus Ägypten führte.

Donnerstags gingen wir regelrecht auf Reisen, ins Sinorama in Winterthur. Dort spazierten wir durch die Entstehung der Welt zur Arche Noah, stärkten uns im Zelt von Abraham und hörten vom Volk Israel in Ägypten, während wir in einer Pyramide sassen. Am Freitag gings zurück in die Wüste, wo wir mit dem Volk Israel von den zehn Geboten hörten und sogar eine kleine Bundeslade bastelten.

Wir genossen Gemeinschaft, neue spannende Geschichten von Gott mit den Menschen und feines Essen zusammen.

Aline Hanke, Katechetin

herbstwoche

Resultate der Standort-Befragung

Im Januar dieses Jahres führten wir eine umfangreiche Befragung durch zum zukünftigen Ort der Herbstwoche. Viele von Ihnen haben sich daran beteiligt. Herzlichen Dank! Wie die Resultate zeigen, bevorzugt eine Mehrheit nach wie vor Eglofs als Location. Gleichzeitig signalisieren aber auch etliche ihre Offenheit für eine Herbstwoche in der Toscana. Auf Empfehlung der

«Spurgruppe Herbstwoche 2020» hat die Kirchenpflege entschieden, die Herbstwoche 2020 wiederum in Eglöfs abzuhalten, für 2022, mit einer ausreichenden Vorlaufzeit, aber einmal eine Woche in der Toscana zu planen. Damit tragen wir jenen Stimmen Rechnung, welche mehr Abwechslung wünschen. Dieser Entscheid bedeutet nicht, dass es zu einem langfristigen Wechsel in die Toscana kommen wird. Welcher Ort nach 2022 zum Zug kommen wird, bleibt bewusst noch offen. Eglöfs bleibt auch zukünftig eine wertvolle Option.

Markus Hardmeier, Hauptleiter Herbstwoche

katechetin gefunden



Elisabeth Hardmeier (Foto: zvg Elisabeth Hardmeier)

Wir freuen uns, dass Elisabeth Hardmeier aus Gossau aufs neue Schuljahr 2019 die freigewordene Katechetik-Stelle antritt.

Die bisherige Stelleninhaberin, Aline Hanke, wechselt zum Cevi Gossau und arbeitet dort künftig als Jugendarbeiterin u.A. im Pöstli (wir berichteten). Elisabeth Hardmeier ist als gelernte Kindergärtnerin und erfahrene Katechetin eine Idealbesetzung für das Teilzeitpensum «kirchlicher Unterricht», zumal sie neben ihren Qualifikationen in unserer Kirchgemeinde über Jahre ehrenamtlich das Team des Abentür am Sonntag geleitet hat. Elisabeth Hardmeier ist Mutter von zwei jungen Erwachsenen und verheiratet mit Markus Hardmeier, der seit vier Jahren als Sozialdiakon in unserer Gemeinde tätig ist. Wir heissen dich, Elisabeth, herzlich willkommen und wünschen dir im Sommer einen guten Start und Gottes Segen für deine Arbeit!

Hansjörg Herren, Präsident der Kirchenpflege

chilbi-gottesdienst

Am Sonntag, 23. Juni 2019 findet um 9.30 Uhr auf dem Chilbi-Gelände ein gemeinsamer Gottesdienst mit der kath. Pfarrei & der Chrischona statt.

«Allerlei Talente» ist das Thema dieses Gottesdienstes. An einer Chilbi können neue Talente entdeckt werden, weil Neues gewagt wird. Talente sind auch anvertraute Gaben, zum Beispiel das Evangelium. Wie gehen wir mit diesen Talenten um? Der Kinderhort und die Abentür-Werkstatt finden zur gleichen Zeit im Kirchgemeindehaus statt.

Christian Meier, Pfarrer

exkursion nach lengnau

**Jüdischer Kulturweg nach Lengnau/Endingen AG
Sonntag, 16. Juni 2019, 12.30–17.30 Uhr**

Bis gegen Ende des 19. Jahrhunderts durften Juden in der Schweiz ausschliesslich in den Dörfern Lengnau und Endingen wohnen. Auf einem Rundgang (mit Führung) durch die beiden Dörfer tauchen wir ein ins damalige Leben und die Zeitzeugen wie jüdischer Friedhof, Synagoge, Schlachthof oder die typischen Häuser mit den Doppeleingängen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen begrenzt. Die Kosten betragen Fr. 20.– pro Person. Die Anreise erfolgt mit Privatautos oder ÖV (dann ist mit je einer Stunde plus für An- und Rückreise zu rechnen).

Anmeldung: Direkt online unter www.refgossau.ch oder an markus.hardmeier@refgossau.ch,
Telefon 044 975 30 69.

Markus Hardmeier, Sozialdiakon

*Exkursion Jüdischer Kulturweg nach Lengnau/Endingen AG
(Foto: pixabay.com)*



vernissage israel

Fotoausstellung «Flug über Israel»

Reges Interesse herrschte am Muttertag an der mit israelischen Klängen umrahmten Eröffnung der Fotoausstellung «Flug über Israel» in der ref. Kirche und am anschliessenden Mittagstisch im Kirchgemeindehaus.

Duby Tal (*1955), Fotograf von Beruf und Flieger aus Leidenschaft, geht in die Luft, wenn er die Natur in ihrer ganzen Schönheit erfassen will: Von Nord nach Süd, von den Golanhöhen bis hinunter zum Roten Meer hat er Israel im Hubschrauber überflogen und mit der Kamera geheimnisvolle Farben und Landschaftsformen eines Landes festgehalten, das halb so klein ist wie die Schweiz und doch landschaftlich erstaunlich vielseitig: Hügel und Flussläufe, Dünen und zackige Felsformationen, bebaute fruchtbare Felder und weidende Tiere. Die im Kirchgemeindehaus und der Kirche ausgestellten 25 Kunstwerke können käuflich erworben werden. Der gesamte Erlös aus dem Verkauf fliesst in das Hilfswerk Kiriath Yearim und unterstützt Kinder und Jugendliche im Schweizer Kinderdorf in Israel sowie Bildungsprojekte für die israelisch-arabische Bevölkerung.

Die Ausstellung ist täglich von 8.00–17.00 Uhr vom 13. Mai–14. Juli 2019 geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Johannes Huber, Pfarrer

Vernissage der Fotoausstellung in der Kirche... (Foto: Mirjam Fisch-Köhler)



anschl. Muttertags-Mittagstisch im KGH. (Foto: Mirjam Fisch-Köhler)



taufsonntage 2019

14. Juli 2019 Pfrn. Adelheid Huber
11. August 2019 Pfr. Christian Meier
10. November 2019 Pfr. Johannes Huber

kindersegnungen 2019

29. September 2019 Pfrn. Adelheid Huber

kollekten kirche

Kawaida Schulen in Kenia	462.15
Bibellesebund Kongo	1'301.30
CSI	1'374.60
Internetseelsorge	225.70
Tearfund Flüchtlingshilfe	1'332.60
Bibelkollekte	480.60
Blaues Kreuz	445.75

spenden cevi

IST April 2019: CHF 65'360
SOLL April 2019: CHF 73'000

Redaktionsadresse

Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, Ragenda, Bergstrasse 31,
8625 Gossau, 044 975 30 61, E-Mail: kommunikation@refgossau.ch

Redaktionsschluss Ragenda

· Juli/August ragenda (Ausgabe 7/8): 5. Juni 2019
· September ragenda (Ausgabe 9): 7. August 2019

Kontakte

· Ref. Kirche: Sekretariat, 044 975 30 68, sekretariat@refgossau.ch
(Dienstag ganzer Tag/Freitagvormittag)
· Cevi Verein: Büro, 044 935 25 35, info@cevigossau.ch
(Dienstag- bis Freitagvormittag)
· Sigristen KGH/Kirche, 044 975 30 67, sigristen@refgossau.ch
· News & aktuelle Daten: www.refgossau.ch / www.cevigossau.ch

Geschäftsleiter

Peter Hartmann, 044 975 30 61, peter.hartmann@refgossau.ch

Pfarramt

Pfm. Adelheid Huber, 044 975 30 65, adelheid.huber@refgossau.ch
Pfr. Johannes Huber, 044 975 30 65, johannes.huber@refgossau.ch
Pfr. Christian Meier, 044 972 30 73, christian.meier@refgossau.ch

EPS-Praktikantin, Florence Gantenbein, 077 400 66 17,
florence.gantenbein@uzh.ch

Sozialdiakonie

Markus Hardmeier, 044 975 30 69, markus.hardmeier@refgossau.ch

Praktikant: Calvin Zindel, calvin.zindel@livenet.ch

Katechetin

Ruth Jakob, 044 935 34 56, ruth.jakob@refgossau.ch
Aline Hanke, 076 394 51 01, aline.hanke@refgossau.ch

Leitung Cevi Gossau: Roman Gut, 044 935 57 48, roman.gut@cevigossau.ch

Herausgeber: Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, 8625 Gossau ZH

Redaktionsleitung: Hansjörg Herren

Layout: Katharina Lisser-Enzler, 044 975 30 52 (Di-Vormittag und Do ganztags), katharina.lisser@refgossau.ch oder kommunikation@refgossau.ch

16 sonntag

- **Moderner Segnungs-Gottesdienst**

10.00 Uhr, ref. Kirche

Leitung: Pfr. Christian Meier

Thema: Gott führt durch Feiern und Erinnern

- **Kinderhort & Abentür am Sunntig & Abentür Teens**
(Zur gleichen Zeit im KGH)

.....
anschliessend Mittagstisch, KGH

- **Exkursion jüdischer Kulturweg,**

12.30 Uhr, nach Lengnau/Endingen AG (**Anmeldung nötig**)

17 montag

- **Gemeindeversammlung,** 20.10 Uhr, ref. Kirche

18 dienstag

- **Die Bibel im Gespräch,** 9.30 Uhr, Rest. Rosengarten, kleiner Saal
- **Männerstamm,** 20.00 Uhr, KGH

19 mittwoch

- **Gemeindegebet,** 6.30 Uhr, KGH
- **Besinnung für Ältere,** 15.30 Uhr, Grüneck
- **Missionsgebet,** 19.30 Uhr, KGH

20 donnerstag

- **Dunschtig-Stamm,** 19.00 Uhr, Restaurant Frohsinn Gossau

21 freitag

- **Singe mit de Chinde (nur mit Anmeldung),** 9.15/9.55 Uhr, KGH
- **Migranten-Treff,** 9.30 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau

- **Besinnung für Ältere,** 15.30 Uhr, Grüneck

22 samstag

- **Pulsplus,** 20.00 Uhr, KGH

23 sonntag

- **Chilbi-Gottesdienst**

9.30 Uhr, Ernst Brugger Platz

Leitung: Christian Meier, Markus

Widmer, Thomas Knecht

Thema: Allerlei Talente

- **Kinderhort & Abentür-Werkstatt**

(Zur gleichen Zeit im KGH)

24 montag

- **Seniorenferien bis 29.6.,** Hotel Zimba, Schruns, Österreich

26 mittwoch

- **Gemeindegebet,** 6.30 Uhr, KGH
- **Hela Eltern-Infoabend,** 19.00 Uhr, KGH

28 freitag

- **Singe mit de Chinde (nur mit Anmeldung),** 9.15/9.55 Uhr, KGH
- **Migranten-Treff,** 9.30 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau
- **Besinnung für Ältere,** 15.30 Uhr, Rosengarten

29 samstag

- **Jungschar/Fröschli,** 12.00 Uhr
- **Worship Night,** 20.00 Uhr, KGH

30 sonntag

- **Traditioneller Gottesdienst (verfolgte Christen)**

10.00 Uhr, ref. Kirche

Leitung: Pfr. Christian Meier

- **Kinderhort & Abentür am Sunntig**
(Zur gleichen Zeit im KGH)

anschliessend Chilekafi

1 montag

- **Dorfgebet,** 20 Uhr, KGH

2 dienstag

- **Die Bibel im Gespräch,** 9.30 Uhr, Rest. Rosengarten, kleiner Saal
- **Männerstamm,** 20.00 Uhr, KGH

3 mittwoch

- **Gemeindegebet,** 6.30 Uhr, KGH
- **Besinnung für Ältere,** 15.30 Uhr, Grüneck

4 donnerstag

- **Manna, Heilsplan oder Heilsziel,** 20.00 Uhr, KGH

5 freitag

- **Singe mit de Chinde (nur mit Anmeldung),** 9.15/9.55 Uhr, KGH
- **Migranten-Treff,** 9.30 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau
- **Besinnung für Ältere,** 15.30 Uhr, Rosengarten

6 samstag

- **PULS,** 19.30 Uhr, Terminal C

7 sonntag

- **SonntagsPraise**

10.00 Uhr, ref. Kirche

Musik-Input: Baba Hartmann

Thema: Gott ist...

Gebetsteam

- **Kinderhort & Abentür-Projekt**
(Zur gleichen Zeit im KGH)

anschliessend Bistro

10 mittwoch

- **Gemeindegebet,** 6.30 Uhr, KGH
- **Frauen mittendrin, Input: Pfrn. Adelheid Huber,** 9.00 Uhr, KGH

12 freitag

- **Migranten-Treff,** 9.30 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau
- **Besinnung für Ältere,** 15.30 Uhr, Rosengarten

14 sonntag

- **Moderner Gottesdienst mit Taufe**

10.00 Uhr, ref. Kirche

Leitung: Pfrn. Adelheid Huber

Thema: Die Kraft der Worte

- **Kinderhort & Ferien-Werkstatt & Abentür-Teens**
(Zur gleichen Zeit im KGH)

- Bulgarien Einsatzcamp bis 26.7.

16 dienstag

- **Männerstamm,** 20.00 Uhr, KGH

17 mittwoch

- **Gemeindegebet,** 6.30 Uhr, KGH
- **Besinnung für Ältere,** 15.30 Uhr, Grüneck
- **Missionsgebet,** 19.30 Uhr, KGH

18 donnerstag

- **Dunschtig-Stamm,** 19.00 Uhr, Restaurant Frohsinn Gossau

19 freitag

- **Summercamp bis 28.7.,** Pula
- **Besinnung für Ältere,** 15.30 Uhr, Rosengarten
- **Healing Room,** 19.30 Uhr, ref. Kirche